KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Daun
Ortsgemeinde Dreis-Brück
AGS-Schlüssel: 23301020

Stichtag: 30.04.2012

Hauptwohnung gesamt: 875 Nebenwohnung gesamt: 60 Einwohner gesamt: 935
Anzahl der bewohnten Straßen: 33
Anzahl der bewohnten Adressen: 339

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	434	49,6	441	50,4	875	100
davon Ausländer	6	50	6	50	12	1,371
gemeldete Nebenwohnungen	29	48,333	31	51,667	60	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	1,667
gesamt	**463**	**49,519**	**472**	**50,481**	**935**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	31	3,543	30	3,429	61	6,971
10-19 Jahre	69	7,886	60	6,857	129	14,743
20-29 Jahre	29	3,314	48	5,486	77	8,8
30-39 Jahre	39	4,457	40	4,571	79	9,029
40-49 Jahre	76	8,686	73	8,343	149	17,029
50-59 Jahre	84	9,6	60	6,857	144	16,457
60-69 Jahre	44	5,029	39	4,457	83	9,486
70-79 Jahre	40	4,571	59	6,743	99	11,314
80-89 Jahre	20	2,286	27	3,086	47	5,371
90-99 Jahre	2	0,229	5	0,571	7	0,8
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**434**	**49,6**	**441**	**50,4**	**875**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	0,343	8	0,914	11	1,257
3-5 Jahre	11	1,257	11	1,257	22	2,514
6-15 Jahre	52	5,943	50	5,714	102	11,657
16-17 Jahre	16	1,829	9	1,029	25	2,857
18-20 Jahre	21	2,4	17	1,943	38	4,343
gesamt	**103**	**11,771**	**95**	**10,857**	**198**	**22,629**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	4	0,457	6	0,686	10	1,143
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	2	0,229	1	0,114	3	0,343
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	2	0,229	3	0,343	5	0,571
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	3	0,343	3	0,343	6	0,686
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	0	0	3	0,343	3	0,343
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	0	0	2	0,229	2	0,229
gesamt	**11**	**1,257**	**18**	**2,057**	**29**	**3,314**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	24	2,743	31	3,543	55	6,286
römisch-katholisch	374	42,743	372	42,514	746	85,257
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,229	2	0,229	4	0,457
ohne Angabe, gemeinschaftslos	34	3,886	36	4,114	70	8
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**434**	**49,6**	**441**	**50,4**	**875**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	183	20,914	155	17,714	338	38,629
verheiratet	216	24,686	210	24	426	48,686
verwitwert	16	1,829	60	6,857	76	8,686
geschieden	17	1,943	16	1,829	33	3,771
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,114	0	0	1	0,114
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	1	0,114	0	0	1	0,114
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**434**	**49,6**	**441**	**50,4**	**875**	**100**

Die Daten wurden am 02.05.2012 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.